

Winter 2009-2010
spezielle Preise
ab € 1.045,-



Jerusalem – Magdalenenkirche am Ölberg

Welt und Umwelt Jesu

„Wer zuerst kommt, mahlt zuerst“, sagt ein altes Sprichwort. Dies gilt auch für spezielle Reisettermine ins Heilige Land, die für schnell Entschlossene besonders preiswert sind.

Gruppen bis zu 25 Personen profitieren von ausgewählten Nebensaison-Terminen während des Winters 2009/2010. Aber auch andere frei wählbare Termine innerhalb dieses Zeitraums, (Ausnahme: Weihnachten bis Jahreswechsel) sind zu günstigen Preisen buchbar, sofern Sie den Reisettermin und die Reisedauer baldmöglichst festlegen. Als Abflugorte kommen Frankfurt, Berlin und München in Betracht.

Der nachstehende Programmvorschlag für eine 8-tägige Reise beginnt in Betlehem, dem traditionellen Geburtsort Jesu. Anschließend folgt Galiläa und die Umgebung des See Gennesaret, Stätten des öffentlichen Wirkens Jesu. Den Schluss der Reise bildet wieder Jerusalem, der Ort der Passion und Auferstehung Jesu.

Auch andere Programmverläufe sind innerhalb dieses Zeitraums gegen geringe Aufpreise nach Absprache möglich.

8-tägige Studienreise – Programmvorschlag

1. Tag Anreise/Tel Aviv, Bethlehem

ELAL Linienflug von Frankfurt, München oder Berlin-Schönefeld nach Tel Aviv: Begrüßung durch den örtlichen Reiseleiter. Fahrt nach Bethlehem: Hotelbezug für zwei Nächte.

2. Tag Betlehem, Herodeion

Besichtigungen in Betlehem und Umgebung: Besuch der Geburtskirche mit Grotte und der Katharinenkirche. Anschließend zu den Hirtenfeldern. Dann zum Herodeion, von Herodes dem Großen, dem „König der Juden“ zur Zeit Jesu als Palast und Grabbau errichtet. Am Nachmittag Besuch des Caritas-Baby-Hospitals und Begegnung mit einer christlichen Gemeinde.

3. Tag Totes Meer, Qumran, Taufstelle, Jericho, See Gennesaret

Fahrt durch die Wüste Juda zum Toten Meer: Besuch der Ausgrabungen von Qumran, wo z.Zt. Jesu eine Sekte lebte, deren Schriften viel zum Verständnis der religiösen Umwelt Jesu

beitragen haben. Badegelegenheit im Toten Meer. Dann weiter zur traditionellen Taufstelle am Jordan und zur Oase von Jericho: Gang über den Schutthügel der ältesten Stadt der Welt. Weiterfahrt durch das Jordantal zum See Gennesaret: Hotelbezug für zwei Nächte.

4. Tag Berg der Bergpredigt, Tabgha, Kafarnaum, See Gennesaret

Fahrt in die Hügellandschaft Untergaliläas: Besuch auf dem Berg der Bergpredigt: Panorama des See Gennesaret und der ihn umgebenden Hügel. Weiter zu den Pilgerstätten am See: kurze Wanderung nach Tabgha (Heptapegon = Siebenquell) mit Brotvermehrungskirche (Fußbodenmosaiken aus byzantinischer Zeit) und „Mensa Domini“; Kafarnaum, die „Stadt Jesu“, wo die Synagoge des 4. Jhs., Häuser aus römischer Zeit und die Kirche des Petrushauses teilweise erhalten sind. Bootsfahrt über den See Gennesaret. Rückkehr zum Hotel.

5. Tag Sepphoris, Nazaret, Cäsarea, Jerusalem

Fahrt nach Sepphoris (Zippori), Hauptstadt Galiläas zur Zeit Jesu. Besichtigung der Ausgrabungen mit eindrucksvollen Mosaiken. Weiter nach Nazaret: Gang zur Gabrielskirche mit Brunnenkapelle und über den Basar zur Verkündigungskirche. Anschließend nach Cäsarea am Meer, wo zur Zeit Jesu der römische Statthalter von Judäa residierte. Besuch des Theaters, der neuen Ausgrabungen und der Kreuzfahrerstadt. Dann hinauf nach Jerusalem: Hotelbezug für drei Nächte

6. Tag Ölberg, Getsemani, Via Dolorosa, Anastasis, Christlicher Zion

Fahrt auf den Ölberg: Panorama Jerusalems. Besuch an den Stätten der frühen Ölbergkirchen: Eleona-Basilika und Dominus flevit. Gang zum Garten Getsemani: „Kirche aller Nationen“ und Mariengrab. Gang durch das Stephanstor zur Kirche St. Anna, einer der schönsten Kreuzfahrerkirchen. Dann über die Via Dolorosa zur Anastasis (Grabeskirche) mit Golgota, dem Heiligen Grab und Felsgräbern aus der Zeit Jesu. Gang durch die Basarstraßen der Altstadt und durch das Jüdische Viertel zum Christlichen Zion mit Abendmahlssaal, Davidsgrab und Dormitio Kirche.

7. Tag Westmauer, Tempelplatz, Neustadt, Yad Waschem, Abu Gosh

Fahrt zur Westmauer (Klagemauer), wo viele Juden ihr Morgengebet verrichten. Gang auf den Haram es-Scharif (Tempelplatz) mit seinen Moscheen (Außenbesichtigung). Fahrt durch die Neustadt von Jerusalem, u.a. mit Blick auf die Knesset. Evtl. Besuch in Yad Waschem, der Gedenkstätte für die Opfer des Holocaust. Dann

